
Dynamik & Kinematik von Punktmassen (Kugeln)

Game Physics

Sommersemester 2015

Kinematik vs Dynamik

- **Kinematik:**

Lehre der Bewegung von Punkten und Körpern im Raum,

- beschrieben durch die Größen **Position**, **Geschwindigkeit** und **Beschleunigung**,
- ohne die Ursachen der Bewegung (Kräfte) zu betrachten.

- **Dynamik:**

Beschreibung der Bewegung von Körpern unter Berücksichtigung der Ursachen

- Ursachen: Kräfte, Trägheit

Welche „Körper“?

- Punktmassen, definiert durch die Größen

- Position $\vec{x} = [x, y, z]$
- Geschwindigkeit $\vec{v} = [v_x, v_y, v_z] = \dot{\vec{x}}$
- Beschleunigung $\vec{a} = [a_x, a_y, a_z] = \dot{\vec{v}} = \ddot{\vec{x}}$
- Masse m

- Kugeln (idealisiert – keine Rotation)

- Position (des Mittelpunktes)
- Geschwindigkeit, Beschleunigung
- Radius r
- Masse $m = \rho \cdot V = \rho \cdot \frac{4\pi}{3} \cdot r^3$

Kinematik & Dynamik von Punktmassen

- Newtonsche Mechanik : $\vec{F} = m \cdot \vec{a}$
- Wirkt auf die Punktmasse die Kraft \vec{F} , so erfährt sie eine Beschleunigung $\vec{a} = \vec{F} / m$
- Wichtige Kräfte
 - Gravitationskraft zweier (Punkt-)Massen
$$\vec{F}_1 = const \cdot \frac{m_1 \cdot m_2}{\|\vec{x}_2 - \vec{x}_1\|_2^2} \cdot \frac{\vec{x}_2 - \vec{x}_1}{\|\vec{x}_2 - \vec{x}_1\|_2}$$
 - Elektrostatische Anziehung/ Abstoßung zweier Ladungen
$$\vec{F}_1 = -const \cdot \frac{q_1 \cdot q_2}{\|\vec{x}_2 - \vec{x}_1\|_2^2} \cdot \frac{\vec{x}_2 - \vec{x}_1}{\|\vec{x}_2 - \vec{x}_1\|_2}$$
 - Schwerefeld der Erde
$$\vec{F} = [0, 0, -m \cdot g]^T, \quad \left(g \approx 9.81 \frac{m}{s^2} \right)$$

Bestimmung der Bahn eines Teilchens/einer Kugel

- Kein Kontakt mit Umgebung bzw. anderen Teilchen:
→ freie Bewegung
- Falls Kontakt entsteht
 - Kollisionserkennung (collision detection):
 - Kollisionsbehandlung (collision response)

Freie Bewegung von Massepunkten/Kugeln

- Kraft bekannt \rightarrow Beschleunigung bekannt (Newton)
- Beschleunigung = 2.-te Ableitung
 \rightarrow „integrieren“ genauer:
Differentialgleichung lösen

$$\begin{aligned}\dot{\vec{x}} &= \vec{v}, & \vec{x}(t_0) &= \vec{x}_0 \\ \dot{\vec{v}} &= \vec{a} = \vec{F}/m, & \vec{v}(t_0) &= \vec{v}_0\end{aligned}$$

- i.A. mit numerischen Verf. lösen, z.B. Euler

$$\vec{x}(t_{i+1}) = \vec{x}(t_i) + (t_{i+1} - t_i) \cdot \vec{v}(t_i)$$

$$\vec{v}(t_{i+1}) = \vec{v}(t_i) + (t_{i+1} - t_i) \cdot \vec{a}(t_i) = \vec{v}(t_i) + (t_{i+1} - t_i) \cdot \vec{F}(t_i)/m$$

- Spezialfall: Kraft konstant, dann exakt integrierbar: $\vec{a} = \vec{F}/m$
 $\vec{v}(t) = \vec{v}_0 + (t - t_0) \cdot \vec{a}$, $\vec{x}(t) = \vec{x}_0 + (t - t_0) \cdot \vec{v}_0 + \frac{(t - t_0)^2}{2} \cdot \vec{a}$

\rightarrow die Bahnen sind Parabeln !!

Interaktion bei Kontakt

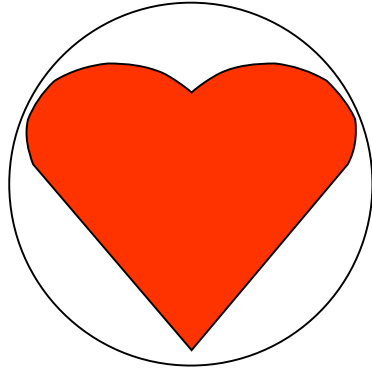
- Bewegung von Objekten wird wesentlich beeinflusst von Kontakten
 - Interaktionen mit der (statischen) Umgebung
 - Interaktion mit anderen (bewegten) Objekten
- Dies erfordert zwei Schritte
 - Kollisionserkennung
 - Kollisionsbehandlung
- Im folgenden werden starre Objekte betrachten, d.h. Objekte, die sich nicht verformen – hauptsächlich Kugeln

Kollisionserkennung - Allgemeines

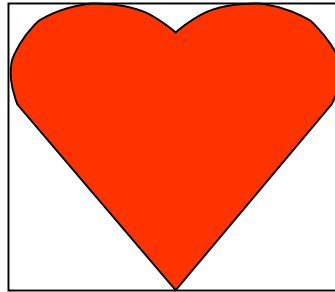
- Gibt es n Objekte müssen (theoretisch) in jedem Zeitschritt n^2 Tests auf Kollision durchgeführt werden
→ erfordert effiziente Verfahren
- Effizienzsteigerung durch **bounding volumes** mit einfacher Geometrie
 - potentielle Kandidaten für Kollisionen
 - schneller Test der Bounding Volumes
 - ggf auch Bounding Volume Hierarchien
 - Nur Objekte deren bounding volumes kollidieren können kollidieren diese Kandidatenpaare genauer untersuchen

Kollisionserkennung - Allgemeines

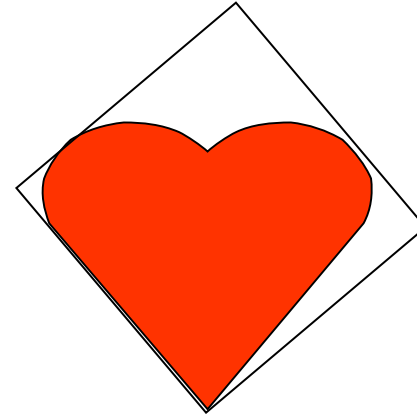
- Typen von Bounding Volumes



bounding sphere



axis-aligned
bounding box
AABB



oriented
bounding box
OBB

- zwei Objekte können sich nur überschneiden, wenn sich auch deren Bounding Volumes überschneiden

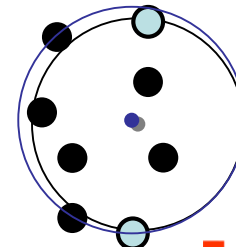
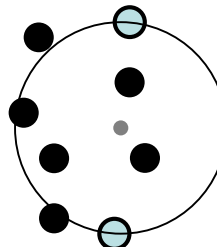
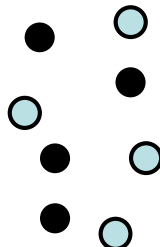
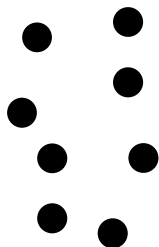
Kollisionserkennung - Allgemeines

- **bounding spheres**

Bestimmung einer (nicht optimalen) bounding sphere

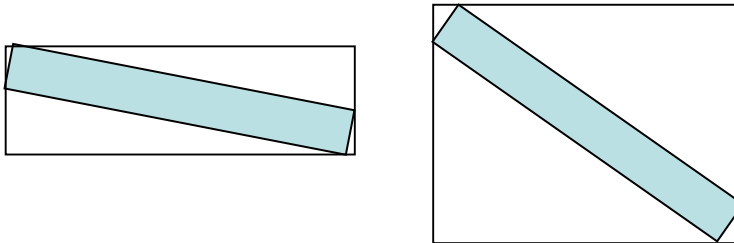
[Anm: der Algorithmus von Welzl liefert die optimale]

- Bestimme $x_{\min}, P_{x,\min}, x_{\max}, P_{x,\max}$
 $y_{\min}, P_{y,\min}, y_{\max}, P_{y,\max}$
 $z_{\min}, P_{z,\min}, z_{\max}, P_{z,\max}$
- Initiale Kugel : Mittelpunkt $(P_{o,\min} + P_{o,\max})/2$
Radius $\|P_{o,\min} - P_{o,\max}\|/2$
- Sukzessives Anpassen der initialen Kugel (für jeden äußeren Punkt)



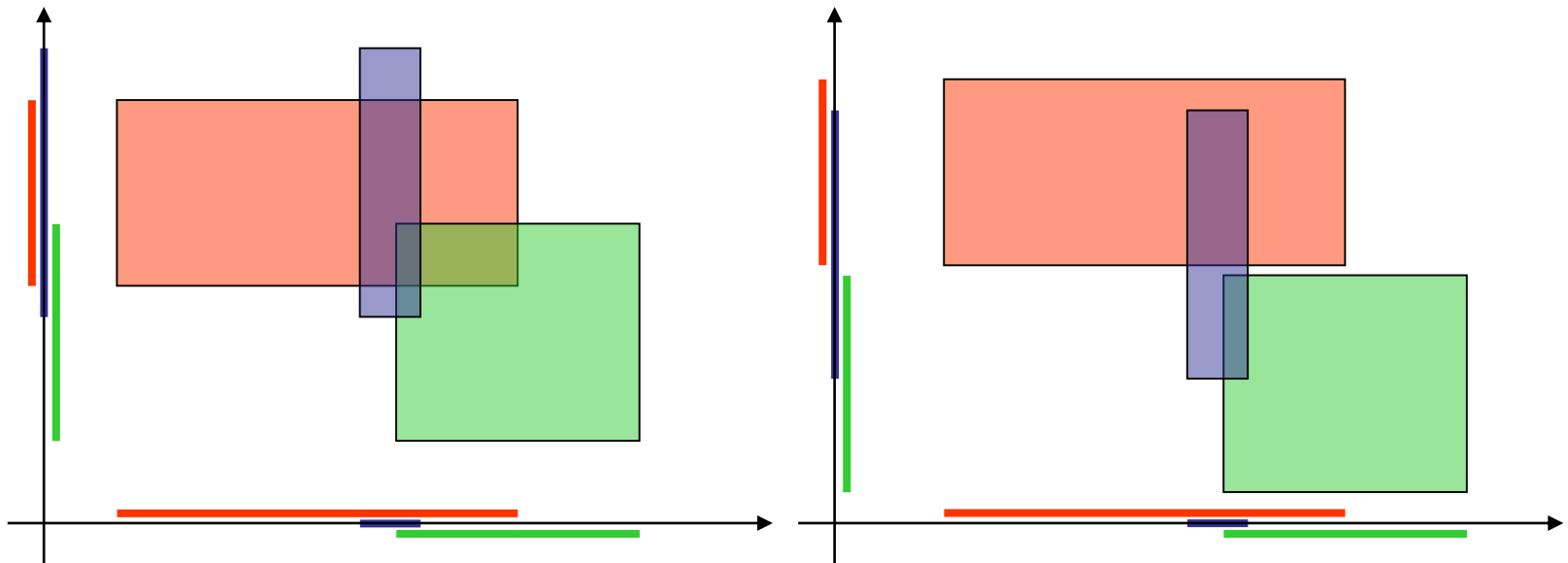
Kollisionserkennung - Allgemeines

- **axis aligned bounding box (AABB)**
 - kompakte Darstellung: $x_{min}, x_{max}, y_{min}, y_{max}, z_{min}, z_{max}$,
 - einfache Überschneidungstests (s.u.)
 - einfach zu bestimmen
 - $x_{min} = \min\{x\text{-Wert aller Eckpunkte}\}$
 $x_{max} = \max\{x\text{-Wert aller Eckpunkte}\}$
 - ...
 - muss bei Rotation angepasst werden
 - oftmals viel größer als Objekt



Kollisionserkennung - Allgemeines

- Überschneidungstest für AABBs
 - Reduktion auf 1D-Probleme:
 - Sowohl die x -, die y -, **und** die z -Intervalle müssen sich überschneiden



- Schnitt-Test für alle 1D-Intervalle $[a_i, b_i]$:
 $\cap [a_i, b_i] = \emptyset$; genau dann wenn $\max \{a_i\} > \min \{b_i\}$

Kollisionserkennung - Allgemeines

- Überschneidungstest für AABBs
 - n Objekte: Welche überschneiden sich? (Brute force: n^2 Tests)
 - Besseres Verfahren: Reduktion auf 1D-Probleme (wie oben):
 - Sowohl die x -, die y -, **und** die z -Intervalle müssen sich überschneiden
- Test für 1D-Intervalle $I_i = [a_i, b_i]$ ($1 \leq i \leq n$):
 - Ordne die Menge $M = \{a_i\} \cup \{b_i\} = \{(m_1, index, typ), (m_2, index, typ), \dots\}$
 - Verwalte Intervall Liste L
 - Initialisiere $L = []$;
 - for $j = 1 .. 2n$ do
 - if $typ(m_j) = b$ // m_j ist eine Endpunkt
 - remove I_{index} from L ;
 - else // m_j ist eine Anfangspunkt
 - I_{index} schneidet jedes Intervall $I \in L$;
 - add I_{index} to L ;
 - end if
 - end do;

Kollisionserkennung - Allgemeines

- Überschneidungstest für zwei Kugeln:
- Mittelpunkte \mathbf{x}_1 , \mathbf{x}_2 und Radien r_1 , r_2

Schnitt genau dann wenn $\|\mathbf{x}_1 - \mathbf{x}_2\|^2 \leq (r_1 + r_2)^2$

- Nun betrachten wir n Kugeln:

Welche überschneiden sich? Brute force: n^2 Tests.

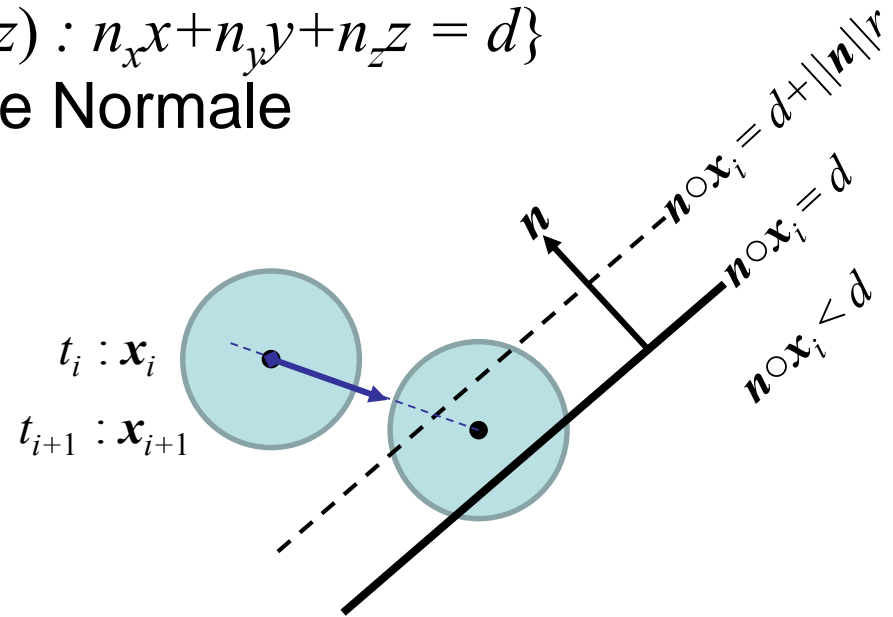
- Besser: Packe die Kugeln in AABBs und berechne die potentiellen Kandidaten wie oben erläutert.
 - Abmessung der AABB: $[x_i - r_i, x_i + r_i] \times [y_i - r_i, y_i + r_i] \times [z_i - r_i, z_i + r_i]$

Kollisionserkennung - Allgemeines

- **(object) oriented bounding box (OBB oder OOBB)**
 - passt sich besser dem Objekt an
 - bei rotierenden Objekten: einfach mit rotieren
 - aufwändigere Bestimmung (s.u.)
 - aufwändigere Tests (wird nicht behandelt, aber machbar)
- **Bestimmung OBBs**
 - Eckpunkte seien V_i
 - bestimme Schwerpunkt (Mittelpunkt) aller Punkte
 - Balanciere die Punkte und bestimme Kovarianzmatrix $K = \sum W_i W_i^T$
 - bestimme Eigenvektoren von K (K symmetrisch $\rightarrow \dots$)
 - Eigenvektor a zu größtem Eigenwert ist „Hauptrichtung“
 - verwende (normierte) Eigenvektoren a, b, c als Richtung der OBB
 - Box so anpassen, dass alle Punkte enthalten sind
 \rightarrow neuer Mittelpunkt, Kantenlängen α, β, γ

Kollisionserkennung – für Kugeln:

- Kugel mit Mittelpunkt \mathbf{x} und Radius r trifft auf Ebene
- Bewegte Kugel vom Radius r trifft im Zeitintervall $[t_i, t_{i+1}]$ auf die (ebene) Wand $\{(x,y,z) : n_x x + n_y y + n_z z = d\}$
 $\mathbf{n} = (n_x, n_y, n_z)^T$ ist die äußere Normale
- Position zum Zeitpunkt $t_i : \mathbf{x}_i$
es gelte $\mathbf{n} \circ \mathbf{x}_i > d + r \|\mathbf{n}\|$
- Position zum Zeitpunkt $t_{i+1} : \mathbf{x}_{i+1}$
 - falls $\mathbf{n} \circ \mathbf{x}_{i+1} > d + r \|\mathbf{n}\|$
keine Kollision
 - falls $\mathbf{n} \circ \mathbf{x}_{i+1} \leq d + r \|\mathbf{n}\|$

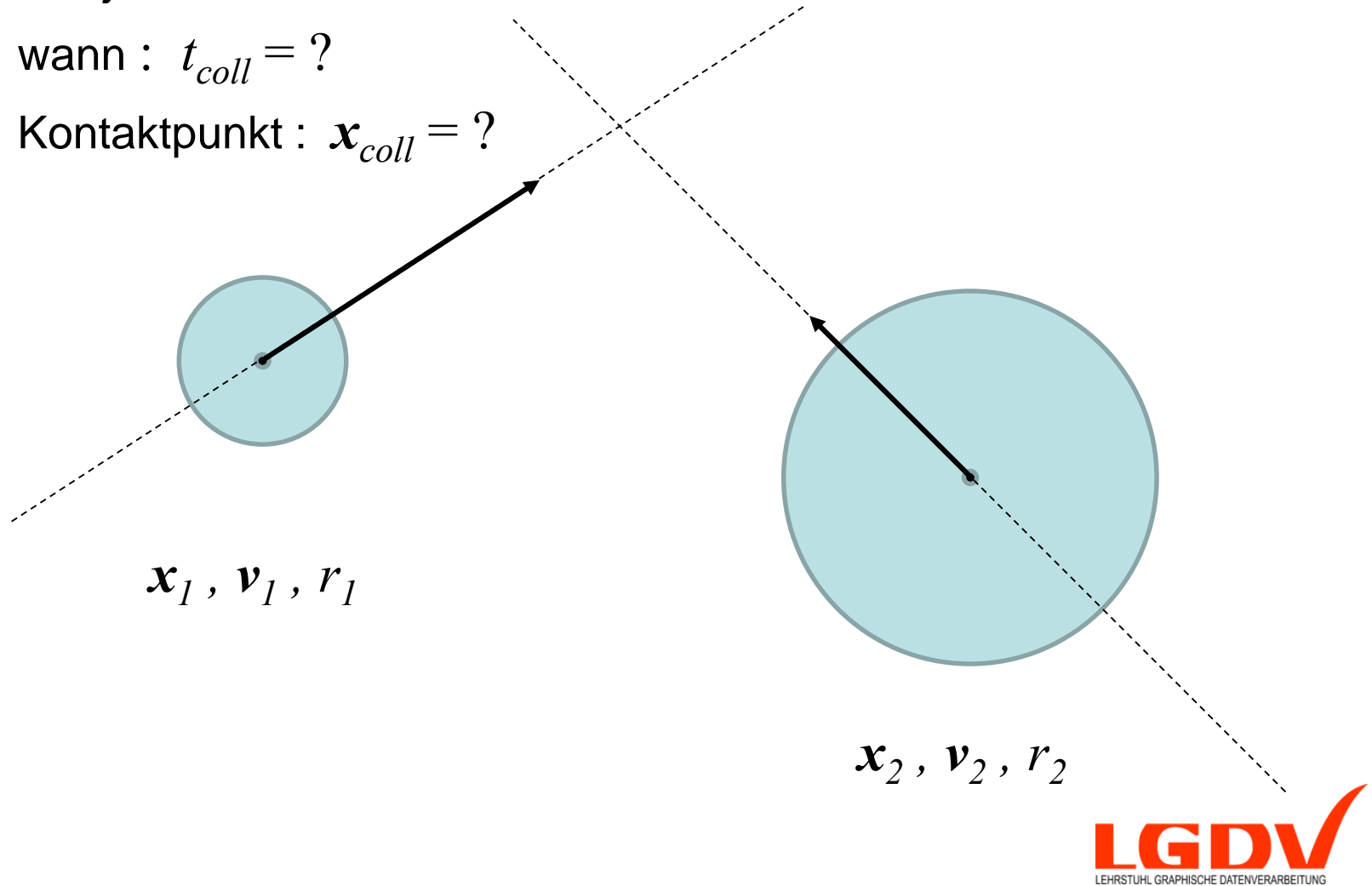


dann Kollision; Zeitpunkt der Kollision (lineare Interpolation)

$$t_{coll} = \frac{d + r \|\mathbf{n}\| - \mathbf{n} \circ \mathbf{x}_{i+1}}{\mathbf{n} \circ \mathbf{x}_i - \mathbf{n} \circ \mathbf{x}_{i+1}} \cdot t_i + \frac{\mathbf{n} \circ \mathbf{x}_i - d - r \|\mathbf{n}\|}{\mathbf{n} \circ \mathbf{x}_i - \mathbf{n} \circ \mathbf{x}_{i+1}} \cdot t_{i+1}$$

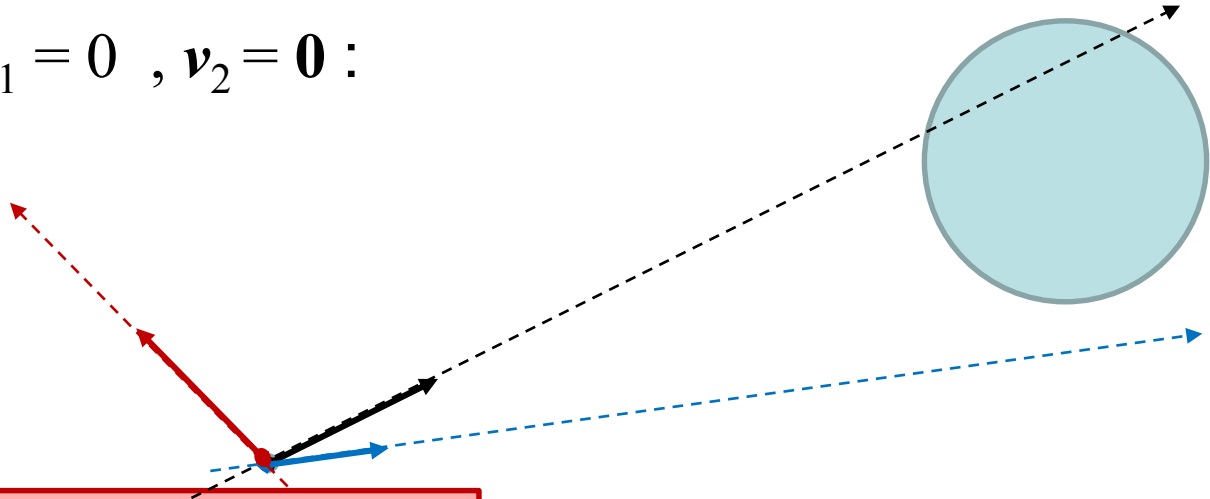
Kollisionserkennung – für Kugeln:

- Problem: Treffen sich die beiden Kugeln?
Wenn ja,
 - wann : $t_{coll} = ?$
 - Kontaktpunkt : $\mathbf{x}_{coll} = ?$



Kollisionserkennung – für Kugeln:

- Einfacher Fall: $r_1 = 0$, $\mathbf{v}_2 = \mathbf{0}$:



- kein Treffer wenn $(\mathbf{x}_2 - \mathbf{x}_1) \circ \mathbf{v}_1 < 0$
- kein Treffer wenn $(\mathbf{x}_2 - \mathbf{x}_1) \circ (\mathbf{x}_2 - \mathbf{x}_1) - \frac{[(\mathbf{x}_2 - \mathbf{x}_1) \circ \mathbf{v}_1]^2}{\mathbf{v}_1 \circ \mathbf{v}_1} > r_2^2$
- sonst kleinere Lösung der quadratischen Gleichung

$\|\mathbf{x}_1 + t \mathbf{v}_1 - \mathbf{x}_2\|^2 = r^2$. Man erhält:

$$t_{coll} = \frac{\mathbf{v}_1 \circ (\mathbf{x}_2 - \mathbf{x}_1) - \sqrt{[\mathbf{v}_1 \circ (\mathbf{x}_1 - \mathbf{x}_2)]^2 - \mathbf{v}_1^2 \cdot [(\mathbf{x}_1 - \mathbf{x}_2)^2 - r^2]}}{\mathbf{v}_1^2}$$
$$\mathbf{x}_{coll} = \mathbf{x}_1 + t_{coll} \cdot \mathbf{v}_1$$

Kollisionserkennung – für Kugeln:

- Allgemeiner Fall kann auf den speziellen Fall zurück geführt werden:

- Betrachte das Problem

- Kugel 1 : $\mathbf{x}_1, \mathbf{v}_1 - \mathbf{v}_2, 0$

- Kugel 2: $\mathbf{x}_2, \mathbf{0}, r_1 + r_2$

falls Kollision, dann t_{coll} und \mathbf{x}_{coll} bestimmen.

- Für das ursprüngliche Problem erhält man

$$t_{coll} = t_{coll}$$

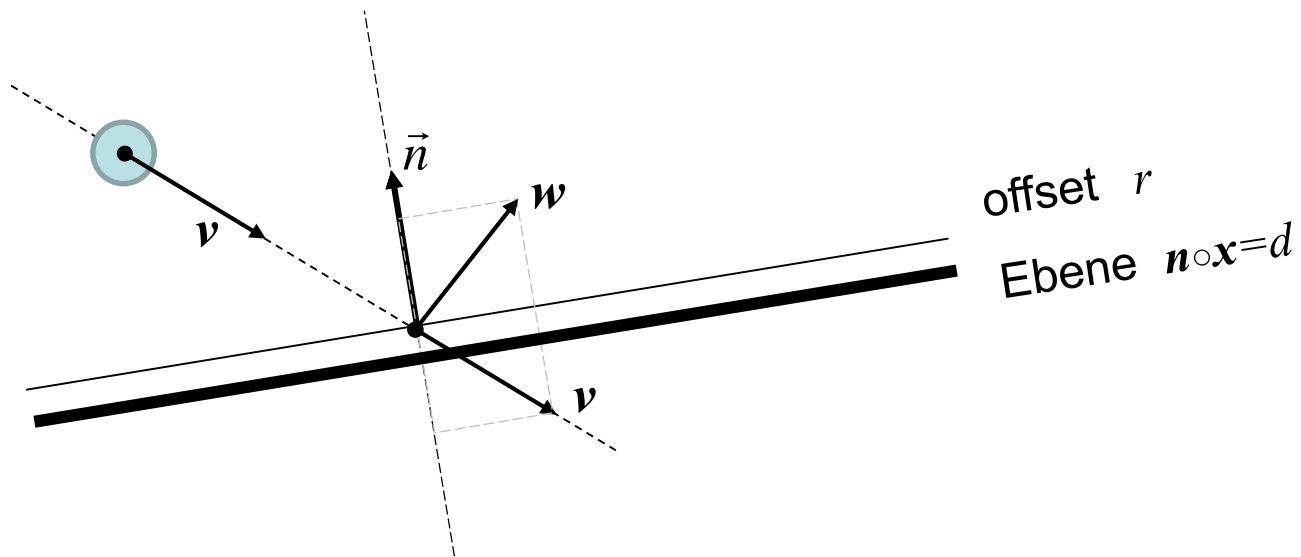
$$[\mathbf{x}_1]_{coll} = \mathbf{x}_{coll} - t_{coll} \cdot \mathbf{v}_2$$

$$[\mathbf{x}_2]_{coll} = \mathbf{x}_2 + t_{coll} \cdot \mathbf{v}_2$$

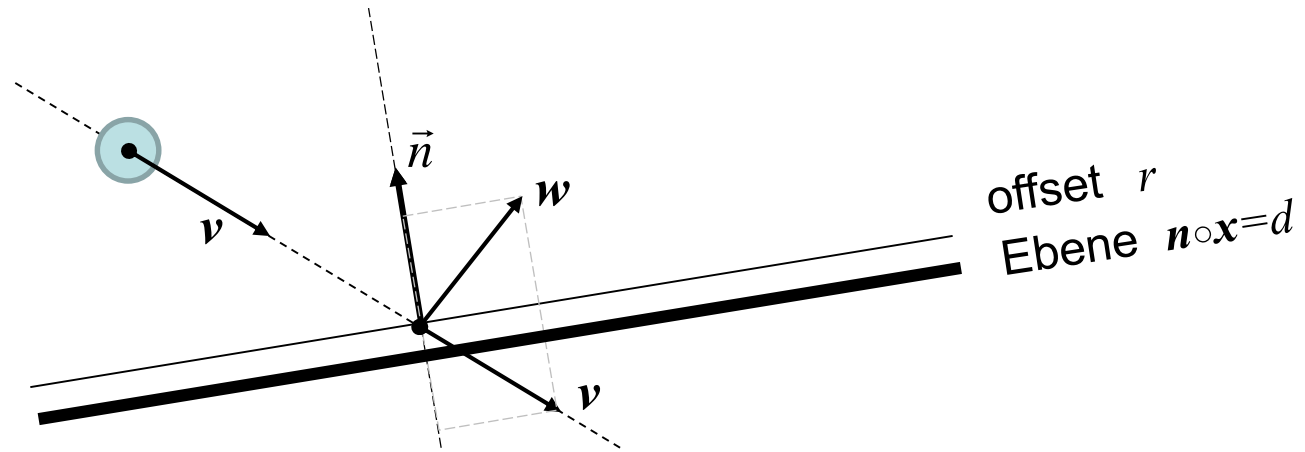
$$\mathbf{x}_{coll} = \frac{r_2}{r_1 + r_2} \cdot [\mathbf{x}_1]_{coll} + \frac{r_1}{r_1 + r_2} \cdot [\mathbf{x}_2]_{coll}$$

Kollisionsbehandlung: Kugel trifft Ebene

- Elastischer Rückstoß: Spiegelung der Geschwindigkeit:
- vorher \mathbf{v} , nachher \mathbf{w} : $\mathbf{w} = \mathbf{v} - 2[\mathbf{v} \circ \vec{n}] \cdot \vec{n}$ (dabei $\|\vec{n}\| = 1$!)



Kollisionsbehandlung: Kugel trifft Ebene



- Andere Sichtweise: Zerlege Geschwindigkeit in normalen

und tangentialen Anteil: $\mathbf{v}_{normal} = \frac{\mathbf{v} \circ \vec{n}}{\vec{n} \circ \vec{n}} \cdot \vec{n}$, $\mathbf{v}_{tang} = \mathbf{v} - \mathbf{v}_{normal}$

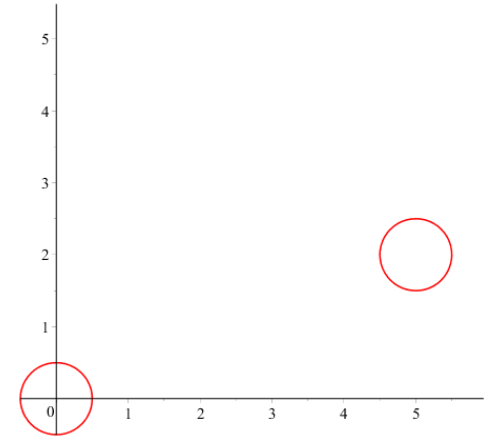
- Dann $\mathbf{v} = \mathbf{v}_{tang} + \mathbf{v}_{normal}$, $\mathbf{w} = \mathbf{v}_{tang} \overset{\text{red arrow}}{-} \mathbf{v}_{normal}$.

- Modifikation: mit Dämpfung α und Reibung μ :

$$\mathbf{w} = (1 - \mu)\mathbf{v}_{tang} - (1 - \alpha)\mathbf{v}_{normal} \quad (0 \leq \alpha, \mu \leq 1)$$

Kollisionsbehandlung: Kollision zweier Kugel

- Zwei Kugeln mit Masse m_1 bzw. m_2 und Geschwindigkeit v_1 bzw. v_2 kollidieren.
Welche Geschwindigkeit w_1 bzw. w_2 haben sie nach der Kollision?



- **Impulserhaltung**
$$m_1 v_1 + m_2 v_2 = m_1 w_1 + m_2 w_2$$
- **Energieerhaltung**
$$\frac{1}{2} m_1 v_1^2 + \frac{1}{2} m_2 v_2^2 = \frac{1}{2} m_1 w_1^2 + \frac{1}{2} m_2 w_2^2$$
- Im 1D Fall (skalare Geschwindigkeit) sind dies zwei Gleichungen für die beiden Geschwindigkeit w_1 und w_2 nach der Kollision

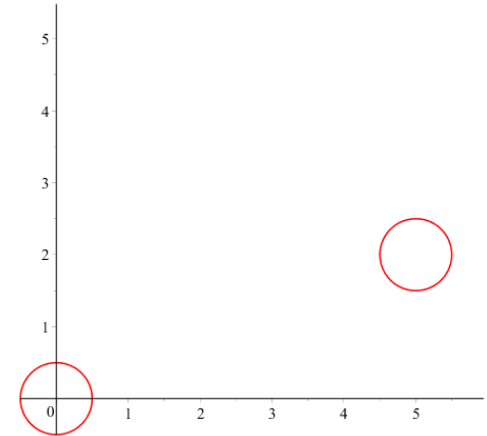
Kollisionsbehandlung: Kollision zweier Kugel

- Impulserhaltung

$$m_1 \mathbf{v}_1 + m_2 \mathbf{v}_2 = m_1 \mathbf{w}_1 + m_2 \mathbf{w}_2$$

- Energieerhaltung

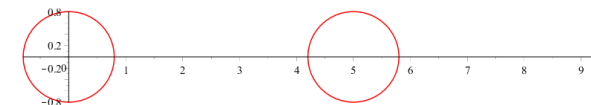
$$\frac{1}{2} m_1 \mathbf{v}_1^2 + \frac{1}{2} m_2 \mathbf{v}_2^2 = \frac{1}{2} m_1 \mathbf{w}_1^2 + \frac{1}{2} m_2 \mathbf{w}_2^2$$



- Lösung im 1D Fall: (triviale Lösung: $\mathbf{w}_1 = \mathbf{v}_1$ und $\mathbf{w}_2 = \mathbf{v}_2$)

$$\mathbf{w}_1 = \frac{m_1 - m_2}{m_1 + m_2} \cdot \mathbf{v}_1 + \frac{2m_2}{m_1 + m_2} \cdot \mathbf{v}_2, \quad \mathbf{w}_2 = \frac{2m_1}{m_1 + m_2} \cdot \mathbf{v}_1 + \frac{m_2 - m_1}{m_1 + m_2} \cdot \mathbf{v}_2$$

- Spezialfall $m_1 = m_2$: $\mathbf{w}_1 = \mathbf{v}_2$, $\mathbf{w}_2 = \mathbf{v}_1$



Kollisionsbehandlung: Kollision zweier Kugel

- Nun zum 2D bzw. 3D-Fall (sh oben)

$$[\mathbf{x}_1]_{coll} = \mathbf{x}_{coll} - t_{coll} \cdot \mathbf{v}_2$$

$$[\mathbf{x}_2]_{coll} = \mathbf{x}_2 + t_{coll} \cdot \mathbf{v}_2$$

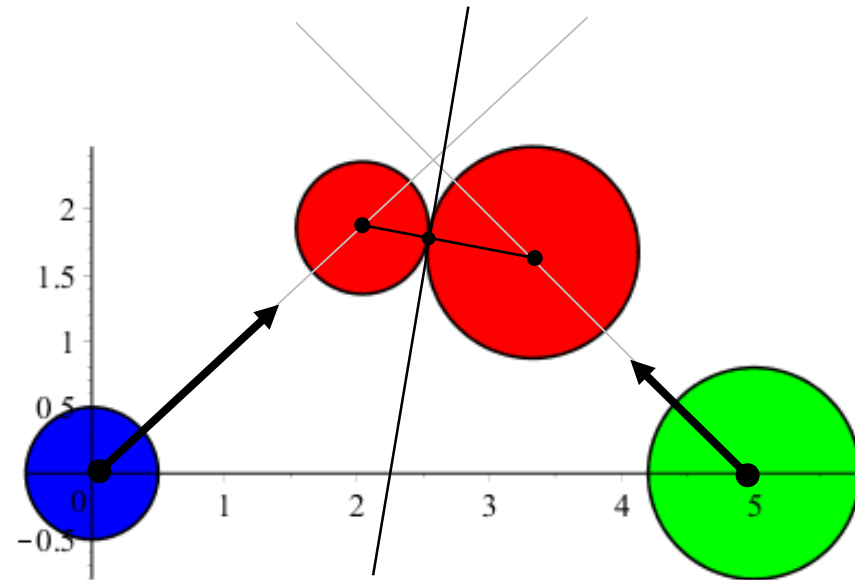
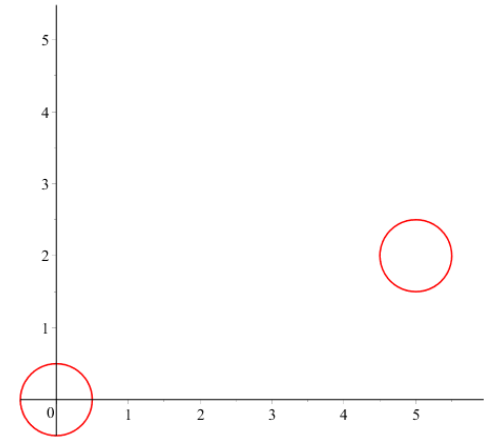
$$\mathbf{x}_{coll} = \frac{r_2}{r_1+r_2} \cdot [\mathbf{x}_1]_{coll} + \frac{r_1}{r_1+r_2} \cdot [\mathbf{x}_2]_{coll}$$

- Bestimme zum Zeitpunkt der Kollision die **Kollisions-Ebene**:

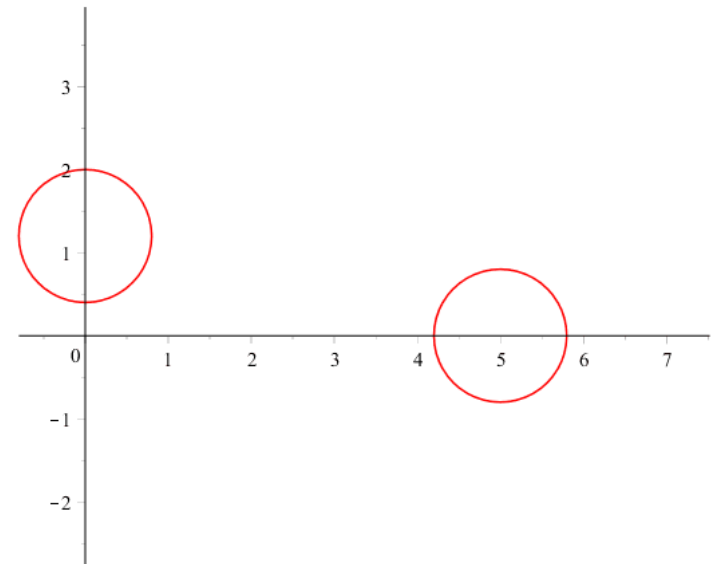
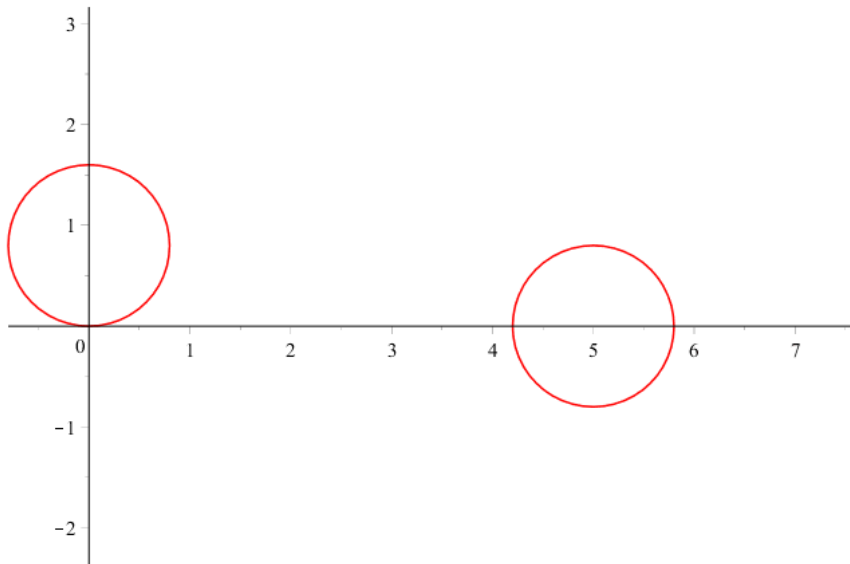
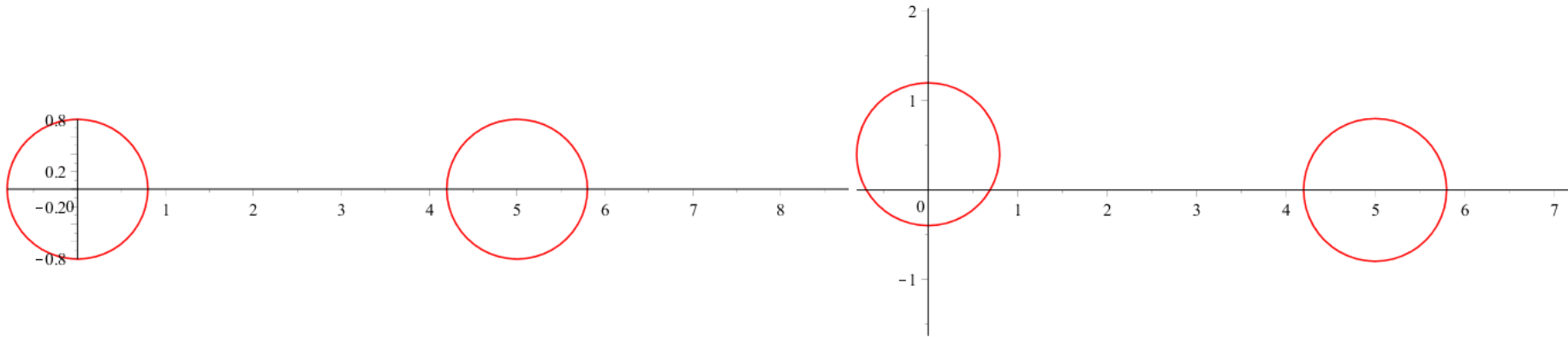
- Normale: $\vec{n} = [\mathbf{x}_1]_{coll} - [\mathbf{x}_2]_{coll}$
- Zerlege \mathbf{v}_1 und \mathbf{v}_2 in tangential und normalen Anteil
- Transformiere $[\mathbf{v}_1]_{nor}$ und $[\mathbf{v}_2]_{nor}$ gemäß den 1D-Regeln (s.o.)
→ $[\mathbf{w}_1]_{nor}$ und $[\mathbf{w}_2]_{nor}$

- $\mathbf{w}_1 = [\mathbf{v}_1]_{tang} + [\mathbf{w}_1]_{nor}$ und

$$\mathbf{w}_2 = [\mathbf{v}_2]_{tang} + [\mathbf{w}_2]_{nor}$$



Elastischer Stoß zweier Kugeln - Beispiele



Elastischer Stoß zweier Kugeln - Beispiele

